

Bad Langensalzaer Rathaus in Gold und Silber gepresst

Sonderprägungen anlässlich des 275-jährigen Bestehens des Gebäudes

VON FRIEDEMANN KNÖBLICH

Bad Langensalza. 15 Gramm schwer, 35 Millimeter im Durchmesser, reines Gold und Silber – in dieser Form ist das Bad Langensalzaer Rathaus nicht alle Tage zu sehen. Anlässlich des 275-jährigen Bestehens gibt es nun eine Sonderprägung des Rathausgebäudes. Am Donnerstag stellten Bürgermeister Bernhard Schönau (FDP), Michael Knippschild von der Firma Euromint und Thomas Ahke von der VR-Bank die Silber- und Goldmedaillen vor.

Beide Medaillen zeigen die Frontansicht des Rathauses, auf der Rückseite ist das Stadtwappen mit den drei Türmen zu sehen. Der Grundstein für den Wiederaufbau des Rathauses wurde 1742 gelegt, nachdem der Vorgängerbau bei einem Stadtbrand zerstört worden war. „Es gab vor 25 Jahren schon eine Prägung. Diese Auflage ist vergriffen. Damit mangelte es auch an Präsenten für hochrangige Besucher, die die Stadt angemessen repräsentieren“, berichtete Bürgermeister Bernhard Schönau.

Die Vorlage für das aktuelle Motiv war ein Foto, erklärt Michael Knippschild. Am Computer wurden die nötigen Linien für die Prägung nachgezeichnet. Eine Fräse übertrug das Muster auf tausendstel Millimeter genau auf einen Stempel. Diese Stempel – einer mit Rathaus, einer mit Wappen – wurden mit etwa 400 Tonnen Druck in die nackten Silber- und Gold-Rohlinge gepresst. „All das findet unter Reinraumbedingungen statt, um Staubeinschlüsse zu verhindern. Die Qualität heißt polierte Platte und ist die höchste Prägestufe“, so Michael Knippschild.



Michael Knippschild (von links), Bernhard Schönau und Thomas Ahke präsentierten die Medaillen.
Foto: Friedemann Knoblich

Die aktuelle Medaille unterscheidet sich von der Vorgängerversion in einem kleinen, aber wichtigen Detail: Das 1995 gestiftete Glockenspiel ist nun auch zu sehen. Die in 999er-Feinsilber gehaltenen Münzen sind auf 500 Stück limitiert und in der VR-Bank in der Langen Straße für 59 Euro erhältlich.

Die Medaille aus 999er-Feingold schlägt mit 1299 Euro zu Buche und wird auf Bestellung innerhalb von zehn bis zwölf

Werktagen angefertigt, berichtet Thomas Ahke von der VR-Bank. Die goldene Variante ist auf 50 Exemplare begrenzt. Zu jeder Münze kommen ein Echtheitszertifikat und ein Schmuck-Etui hinzu.

Neben den beiden Rathaus-Medaillen gab die Stadt bisher nur eine weitere Prägung in Auftrag. Anlässlich des Jubiläums zur Schlacht bei Langensalza kurz nach der Wende, wie Bernhard Schönau sich erinnerte.

